



Sehenswertes am Wegesrand:

Strausseeferie, Altstadt, Stadtmauer, Fischerkietz, Marienkirche, historische Badeanstalt mit Bootsverleih, Fahrgastschiff „Annemarie“, Stadtpanorama

Länge: ca. 10 Kilometer

Gehzeit: ca. 2,5 Stunden

Markierung: Schautafeln 1 - 12

Anforderungen: leicht

Beschaffenheit: Waldwege entlang des Strausseeufers, Kopfsteinpflaster, Asphalt

Strausberger Seesichten

Start:

Fähranlegestelle „Stadtseite“

Verlauf:

Nördlich durch die Altstadt – entlang des Uferwanderweges um den Straussee

Wegbeschreibung:

Das Ufer des Straussees ist fast vollständig öffentlich zugänglich, es bietet zu jeder Jahreszeit einen faszinierenden Blick auf die Strausberger Altstadt.

Entlang des weitgehend naturbelassenen und zum Teil behindertenfreundlichen Wanderweges vermitteln 12 interessante Schautafeln Hintergründe zur Geschichte und Gegenwart der Stadt Strausberg.

Zahlreiche Naturbadestellen, Liegewiesen oder auch die historische Seebadeanstalt laden an heißen Sommertagen zu einer wohlthuenden Rast am und im glasklaren Wasser des Straussees ein.

Als besonderes Highlight kann man die Wanderung um den See mit der in Europa einzigartigen, elektrisch betriebenen Personen-Seilfähre abkürzen.

Wer aber nach dem gut 2-stündigen Marsch noch nicht genug hat, dem bietet sich ein Rundgang durch die verträumte Altstadt Strausbergs an.

Hier laden kleine Cafés und Restaurants zu einer abschließenden Stärkung ein.

Einkehrmöglichkeiten:

- o Restaurant „Zur Fähre“, Große Straße 1, 15344 Strausberg, Tel.: 03341 / 21 67 80
- o Der Seegasthof, Fichteplatz 1, 15344 Strausberg, Tel.: 03341 / 30 50 10
- o La bottega, Große Straße 18, 15344 Strausberg, Tel.: 03341 / 30 89 10

Öffentliche Toilette:

- o Touristinformation, Strausberg
- o Müncheberger Str., Strausberg

